

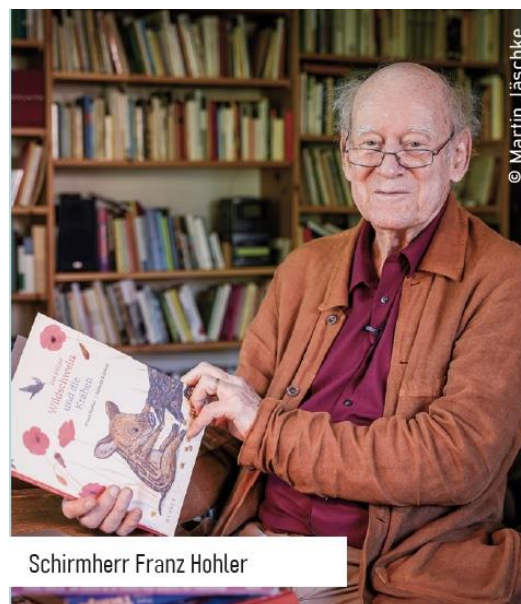


oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Franz Hohler

Biografisches

Franz Hohler (*1943 in Biel, Schweiz), diesjähriger KIBUM-Schirmherr, ist seit über vier Jahrzehnten einer der bedeutendsten Schriftsteller, Erzähler, Kabarettist und Liedermacher der Schweiz. Er studierte Germanistik und Romanistik in Zürich, brach sein Studium jedoch ab, um sich ganz der Literatur widmen zu können. Im Jahr 1965 veröffentlichte er sein erstes literarisch-musikalisches Soloprogramm „pizzicato“. Seine Gedichte, Theaterstücke, Erzählungen und Kinderbücher wurden vielfach geehrt. Sein erstes Kinderbuch „Tschipo“ wurde 1978 mit dem



Schirmherr Franz Hohler

Oldenburger Kinderbuchpreis ausgezeichnet. In diesem Jahr ist er wieder zu Gast in Oldenburg und stellt unter anderem sein neuerschienenes Bilderbuch „Das kleine Wildschwein und die Krähen“ vor, illustriert von Kathrin Schärer. 2021 erhält er den *Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur* als Würdigung für sein umfassendes und vielseitiges kinderliterarisches Schaffen. Heute lebt Franz Hohler als Kabarettist, Schriftsteller, Satiriker und Liedermacher in Zürich.

<https://franzhohler.ch/>



Franz Hohler / Nikolaus Heidelbach

Das große Buch. Geschichten für Kinder

Hanser Verlag (ab ca. 6 Jahren)

Was tut ein Granitblock im Kino? Warum gibt es in der Schweiz so viele Berge? Was geschah an Weihnachten wirklich? Ist ein Zwerg von 1,89 m noch ein Zwerg? Und wo genau liegt eigentlich das Paradies? – Die Welt ist voller Rätsel, und aus jeder noch so seltsamen Frage lässt sich eine Geschichte spinnen. Wie das geht, zeigt Franz Hohler, einer der großen Autoren der Schweiz, in seinen Kindergeschichten voller Humor und Fantasie. Sie eignen sich zum Lesen und Vorlesen und sind hier in einem prächtig illustrierten Hausbuch versammelt. (Text: Hanser)



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Projektbausteine (2. – 4. Klasse)

Franz Hohlers Geschichtenbuch ist wirklich ein „großes Buch“: Nutzen Sie diesen Geschichtenschatz, um die Freude am Lesen zu stärken, rund ums Erzählen, Vorlesen und Lesen!

- Geschichten würfeln I

So ein dickes Buch mit so vielen Geschichten – welche Geschichten soll man da nur (zuerst) lesen? Würfeln Sie doch einfach!

Nehmen sie einen, zwei oder drei Würfel, und wählen Sie entsprechend eines, zwei oder drei Kinder aus, die jetzt würfeln dürfen. Die Augen ergeben die Seitenzahl: Die Kinder haben eine zwei, eine 1 und eine 4 gewürfelt? – Dann lesen Sie die Geschichte auf Seite 214 vor! Verändern Sie evtl. die Reihenfolge der Zahlen, um eine passende Seitenzahl zu bekommen.

Sollten die Kinder zu hohe Zahlen würfeln, wird erneut gewürfelt.

- Ein Vorlesespiel spielen

Vorbereitung: Wählen Sie im Vorfeld eine Geschichte von Franz Hohler aus. Teilen Sie diesen in sinnvolle Abschnitte zum Vorlesen ein.

Suchen Sie ca. 4 – 10 Begriffe, die für den Text wesentlich sind. Markieren Sie diese Wörter im Text und zählen Sie ab, wie oft diese Begriffe vorkommen.

Die ausgewählten Begriffe schreiben Sie nun an die Tafel, jedes Kind schreibt diese Begriffe auf einen Zettel ab. Jedes Wort erhält eine eigene Zeile, dahinter ist Platz für eine Strichliste.

So geht's:

Lesen Sie den ausgewählten Text – je nach Länge ggf. in mehreren Etappen – laut vor.

Jedes Mal, wenn die Schüler*innen einen der Begriffe, die an der Tafel bzw. auf ihrem Zettel stehen, vorlesen, setzen sie einen Strich hinter das betreffende Wort. Wie oft hören die Kinder die ausgewählten Wörter?

Ist der Text zu Ende vorgelesen, wird nachgezählt und ausgewertet: Wer hat alle Begriffe richtig gehört?

Tipp: Dieses „Spiel“ können Sie auch in Gruppen spielen: Die Schüler*innen bereiten Texte aus ihren Lieblingsbüchern entsprechend vor und spielen dann das Vorlesespiel.

- Geschichten würfeln II

Kennen Sie die sogenannten „Story Cubes?“ Das sind Würfel, die statt Zahlen kleine Motive tragen. Die Würfel werden geworfen, die Motive liefern die Stichworte für die Geschichte, die die Schüler*innen dann erzählen oder aufschreiben.



Falls Sie keine „Story Cubes“ haben, können Sie diese auch ganz einfach selbst gestalten. Verwenden Sie die Kopiervorlage aus dem Anhang. Jedes Kind zeichnet ein Motiv auf je ein Würfelfeld, dann wird der Würfel zusammengeklebt. Tauschen Sie die Würfel in der Klasse, sodass die Kinder nicht mit ihrem eigenen Würfel würfeln, um Geschichten zu erfinden. Am Ende werden die gewürfelten Geschichten vorgelesen.

- Ein Geschichten-Leporello basteln

Um die Lesefreude zu fördern, können die Kinder auch eigene Geschichten erfinden – und sie müssen diese nicht unbedingt aufschreiben, da das vielen Kindern in den ersten Grundschulklassen noch schwerfällt. Dazu eignet sich u. a. ein Buch-Leporello.

Ein Buch-Leporello eignet sich gut zur Differenzierung, da die Anzahl der zu gestaltenden Blätter ebenso variabel ist wie die (künstlerische) Ausgestaltung.

Sie brauchen:

Papier zum Bemalen und Beschreiben, in einem einheitlichen Format, z. B. DIN A4;
Stifte zum Malen und Schreiben

Je Leporello zwei dünne Tonkarton-Papiere (Farbe beliebig) für die Vorder- und die Rückseite



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

So geht's:

Die Schüler*innen überlegen sich eine kleine Geschichte, die sie in Szenen – einzelnen, kleinen Bildern – erzählen können. Dann gestalten sie zu jeder Szene eine Collage, eine Skizze oder Ähnliches. Dem Eifer sind keine Grenzen gesetzt, die Schüler*innen können gerne nicht nur ein oder zwei, sondern mehrere Blätter gestalten.

Dabei achten die Schüler*innen darauf, dass alle ihre Blätter im gleichen Format gestaltet werden, also entweder hoch- oder querformatig. Ein Format-Mix lässt sich nicht als Leporello gestalten!

Die einzelnen Blätter werden dann mit Klebestreifen zusammengeklebt: Im Hochformat gestaltete Blätter an der langen Kante, querformatige an der kurzen Kante. Je mehr Blätter gestaltet wurden, desto länger wird das Leporello.

Für das Leporello gestalten die Schüler*innen zusätzlich ein eigenes Cover auf einem dünnen Karton, im gleichen Format. Auch das Cover wird mit Klebestreifen an den Blättern befestigt. Alle Blätter werden dann zieharmonika-artig am Klebestreifen zusammengefaltet. Die Rückseite bildet der zweite Tonkarton, der am Ende an die Papiere geklebt wird.

Tipp: Damit das Aufklappen besser funktioniert, kann ein weißes, unbeschriebenes Papier zwischen Cover und Kunstwerken eingeklebt werden.

- Eine Postkartengeschichte schreiben

Ein Postkartengeschichte ist so kurz, dass die ganze Geschichte auf eine Postkarte passt. Damit die Geschichte auch einen Anfang, einen Höhepunkt und einen Schluss hat, muss sie gut überlegt sein. Die Schüler*innen überlegen sich nun eine eigene Postkartengeschichte!

So geht's:

- Überlege, welches zentrale Erlebnis bzw. Geschehen im Mittelpunkt deiner kurzen Erzählung stehen soll.
- Wie kommt es zu dieser Aktion? – Ein kurzer, interessanter Einstieg gibt eine Antwort auf genau diese Frage!



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

- Erzähle die Geschichte in ca. 80 – 100 Wörtern.
- Lies' Dir alles nochmal genau durch! Stimmt alles?
- Schreibe deine Erzählung in Schönschrift auf eine Postkarte. Evtl. musst du ein paar unwichtige Wörter herauskürzen.
- Gestalte nun die Vorderseite der Postkarte mit einem Motiv, das zu deiner Geschichte passt (als Zeichnung oder Collage)

Franz Hohler / Kathrin Schärer

Das kleine Wildschwein und die Krähen

Hanser Verlag (ab ca. 6 Jahren)

Das kleine Wildschwein tanzt gerne aus der Reihe. Doch als es krank wird, braucht es die Fürsorge seiner Eltern und die Hilfsbereitschaft seiner Freunde. Das kleine Wildschwein ist anders als seine fünf Geschwister: Wenn die mit der Schnauze im Boden wühlen, schaut es am liebsten in den Himmel und hört den Singvögeln zu. Bald grunzt es mit den Krähen im Vogelorchester. Seine Eltern können darüber nur die Köpfe schütteln. Sogar die Maiskolben teilt es mit seinen Vogelfreunden. Bis es krank wird. Und keine Medizin ihm helfen kann – auch nicht der Gesang der Vögel. Nur Kastanien aus Paris würden es retten, meint der Wildschweindoktor. Aber so weit kann kein Wildschwein rennen. Wie gut, wenn man Freunde hat, die fliegen können.
(Text: Hanser)



Projektbausteine (1. – 3. Klasse)

- Thema: Freundschaft

Das kleine Wildschwein hat die Vögel zu Freunden – aber wer ist ein Freund bzw. eine Freundin, was zeichnet ihn bzw. sie aus? Um herauszufinden, was Freundschaft ausmacht, können Sie die Gestaltung einer Art **Checkliste** anregen: Welchen Eigenschaften und/oder Fähigkeiten zeichnen einen Freund/eine Freundin aus? Mögliche Überlegungen sind:



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Meine Freundin / Mein Freund ist,

- für mich da, wenn ich sie/ihn brauche
- hört mir gerne zu
- kann Geheimnisse für sich behalten
- ist nicht böse oder nachtragend, wenn mir mal ein Fehler passiert
- hält zu mir, auch wenn es mir mal schlecht geht
- ...

Jede*r Schüler*in soll eine eigene Checkliste aufschreiben. Tragen Sie diese Ergebnisse zusammen und diskutieren Sie mit der Klasse, ob es möglich ist, sich auf eine Liste zu einigen, mit der alle einverstanden sind? Vielleicht können Sie sich ja auf drei bis fünf Punkte festlegen, die allgemein gültig sind, und dann die Schüler/-innen ermutigen, weitere Punkte zu ergänzen, die individuell von ganz besonderer Bedeutung sind!

Zusätzliche Möglichkeiten:

Die Kinder haben bestimmt Freundschaftsbücher – sind die Fragen, die sie in den industriellen Produkten beantworten, wirklich relevant? Was ist wichtig, was fehlt? Die Kinder können an dieser Stelle einen eigenen Steckbrief zu ihrem Freund / zu ihrer Freundin erarbeiten!

- Sachthema: Tiere; hier Wildschwein und Krähe

Was wissen die Kinder über Wildschweine, was wissen Sie über Krähen? Die Kinder suchen in Büchern, Lexika und ggf. im Internet (Kindersuchmaschinen!) nach Informationen zu diesen Tieren und füllen einen Tiersteckbrief aus.

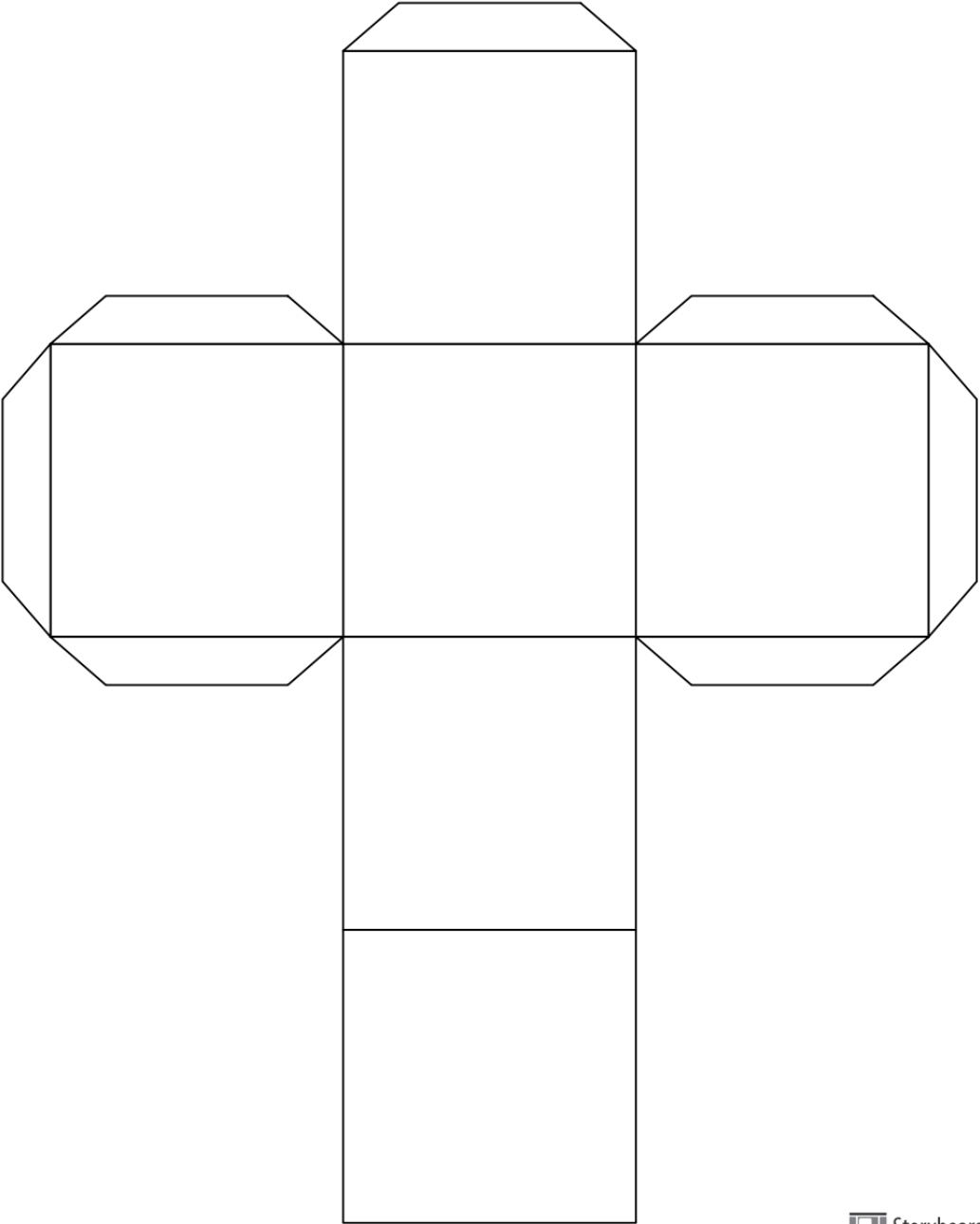



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Kopiervorlagen

Geschichten würfeln¹

Name _____ Datum _____

A net for a cube, consisting of six squares arranged in a cross shape. The top square is connected to a middle square, which is connected to two side squares. The middle square is also connected to a bottom square. The bottom square is connected to a final square at the very bottom. All faces are empty for writing.

www.storyboardthat.com 

Erstellen Sie Ihre eigenen Storyboard That

¹ Kopiervorlage von www.storyboardthat.com



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Eine Postkarten-Geschichte schreiben

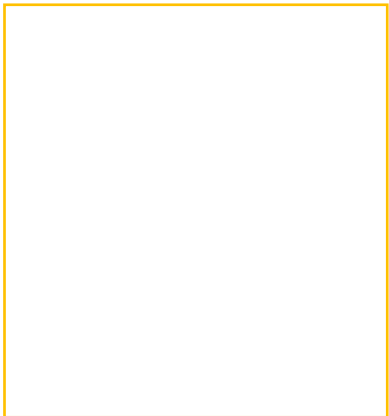
VORDERSEITE

RÜCKSEITE



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Tiersteckbrief



Vorkommen

Nahrung

Lebensweise

Fortpflanzung

Wissenswertes / Was ich an _____ mag:



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Was ist Freundschaft?

Für meinen Freund/meine Freundin bin ich bereit, ...

Für meinen besten Freund / meine beste Freundin würde ich ...

Mit einem Freund/einer Freundin möchte ich ...

Für meinen Freund/meine Freundin empfinde ich ...

Ein Freund/eine Freundin ist für mich derjenige Mensch, der ...

Mit meinen Freunden ...
